



Röttiger Käse

Es ist Sacsen

das du erfrischt das Gerzedeitt, frinck und



1. Ansbacher Gewürzbierschale um 1730, die mit blauen Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 12 cm



2. Ansbacher Dreibrüderleskrug um 1740, der mit blauen Scharffeuerfarben bemalt ist, H. 11 cm



3. Amberger Jagdkrug um 1770, Scharfffeuermalerei und Manufakturmarke „AB“, H. 23 cm



J.H.

4. Augsburger Vögeleskrug um 1753, auf dem Boden blaue Manufakturmarke „JH“, H. 27 cm





5. Berliner Fayencewalzenkrug um 1714, aus der Manufaktur Gerhard Wolbeer, H. 30 cm



6. Crailsheimer Fayencekrug um 1770, der mit grünen Muffelfarben bemalt ist, H. 19 cm



7. Crailsheimer Jagdkrug um 1780, der „Gelben Familie“ in Scharfffeuermalerei, H. 19 cm



8. Crailsheimer Faßmacherkrug um 1780, der „Gelben Familie“ in Scharfffeuermalerei, H. 23 cm



9. Crailsheimer Bierbrauerkrug um 1790, der „Gelben Familie“ in Scharfffeuermalerei, H. 23 cm





10. Crailsheimer Jagdkrug um 1780, der „Gelben Familie“ in Scharffeuermalerei, H. 23 cm



11. Frankfurter Enghalskrug 1719 datiert, der mit blauen Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 33 cm



Unter dem Henkel „FCG“ für Friedrich Christian Galland (1713 bis 1754) und 1719 datiert



Beliebte nehmen Sie diss: von meiner

Siegmänn

CB



12. Friedberger Walzenkrug 1756 datiert, mit Manufakturmarke „CB“ unter Kurhut, H. 22 cm



13. Gmundener Walzenkrug um 1800, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 27 cm



14. Gmundener Jagdkrug um 1800, der mit bunten Scharffeuerfarben bemalt ist, H. 28 cm



15. Künersberger Hausmaler-Teller um 1765, bunte Muffelmalerei auf Durlacher Fayence, H. 24 cm



16. Künersberger Hausmaler -Teller um 1765, bunte Muffelmalerei auf Durlacher Fayence, H. 24 cm



17. Ludwigsburger Tulpenvase um 1760, Muffelmalerei und blaue Manufakturmarke, H. 19 cm



18. Nürnberger Vögeleskrug um 1740, der mit blauen Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 25 cm



19. Nürnberger Walzenkrug um 1770, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 23 cm



20. Nürnberger Walzenkrug um 1770, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 22 cm

A 766



21. Österreichischer Zunftkrug 1766 datiert, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 31 cm

Wirst so leserich. Dir. Deinem,

Küchler.

P P P





22. Proskauer Hasenkrug um 1800, der mit bunten Muffelfarben bemalt ist, H. 22 cm



23. Proskauer Deckelterrinen um 1782, Muffelmalerei und Manufakturmarke „DP“, H. 16 cm



24. Salzburger Fayencebirnkrug um 1690, aus der Werkstatt Thomas Obermillner, H. 24 cm



Vergleichbare Fayencen befinden sich in der Sammlung des Carolino Augusteum in Salzburg



25. Salzburger Fayencebirnkrug um 1690, aus der Werkstatt Thomas Obermillner, H. 22 cm



Vergleichbare Fayencen befinden sich in der Sammlung des Carolino Augusteum in Salzburg





26. Schrammshofener Jagdkrug um 1763, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 23 cm





27. Schrezheimer Jagdkrug um 1770, der mit bunten Scharfffeuerfarben bemalt ist, H. 25 cm



28. Kulmbacher Daubenkrug um 1710, der dem Zinngießer J. Meyer zugeschrieben ist, H. 16 cm



29. Fränkischer Korbkrug um 1720, auf dem Zinndeckel befinden sich keine Marken, H. 20 cm



30. Böhmischer Milchglaskrug 1750 datiert, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 22 cm

IVAT, allen zū vhen freind

ñ 7 50





31. Creußener Kurfürstenkrug 1677 datiert, auf der Wandung umlaufend der römische Kaiser und sieben halbfigürliche Kurfürstenbilder, die mit bunten Emailfarben bemalt sind, H. 16 cm



Abgebildet: Werner Endres, Steinzeug in Creußen, Die Sammlung Burkhardt, S. 162 bis 164  
Abgebildet: Joachim Kröll, Creußener Steinzeug, Seite 92, Abbildung 45

1562



32. Creußener Apostelkrug 1662 datiert, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 19 cm  
Abgebildet: Werner Endres, Steinzeug in Creußen, Die Sammlung Burkhardt, S. 159 bis 162

S. BARTOLOME S. THOMAS. S. MA





33. Creußener Planetenkrug 1668 datiert, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 12 cm



Abgebildet: Werner Endres, Steinzeug in Creußen, Die Sammlung Burkhardt, S. 166 und 167



34. Creußener Planetenkrug 1668 datiert, der mit bunten Emailfarben bemalt ist, H. 23 cm



Spruch: „DRINCK UND IS GOTT NICHT VERGIS“ und die Datierung 1668



35. Muskauer Birnenkrug um 1700, Steinzeug blau glasiert mit Reliefauflagen, H. 26 cm



36. Muskauer Walzenkrug um 1663, mit einer Görlitzer Zinnmontierung, H. 20 cm



37. Siegburger Wappenkrug 1576 datiert, der Werkstatt Anno Knütgen zugeschrieben, H. 23 cm



38. Siegburger Schnelle um 1580, Initialen „HH“ für Hans Hilgers, Kölner Zinndeckel, H. 26 cm



39. Schlesischer Doppelhenkelkrug 1665 datiert, mit dem Zunftzeichen der Schuster, H. 17 cm



40. Münchener Bäckerflasche um 1770, von dem Zinngießer Johann Bicking, H. 25 cm



## PETER VOGT · ANTIQUITÄTEN IM RATHAUS

---

MARIENPLATZ 8 · RATHAUS-RÜCKSEITE · 80331 MÜNCHEN  
FAX 089/22 71 53 · TELEFON 089/29 41 32

[www.fayence-steinzeug-vogt.de](http://www.fayence-steinzeug-vogt.de) · [verkauf@fayence-steinzeug-vogt.de](mailto:verkauf@fayence-steinzeug-vogt.de)